

Der Auftakt 2017 war schon sehr gelungen und fegte alle Bedenken nach einer jährlichen Wiederholung fort. Jetzt werden Künstler*innen schon zum 2. Buxtehuder Kunstfest 2018 aufgerufen. Auch für Hamburger eine Chance ...

Das erste Kunstfest entstand aus einer simplen Idee und selbst das Wetter begrüßte die Initiative aus Buxtehude: das 1. Buxtehuder Kunstfest war lässig, mit Liebe gemacht und fand entsprechend seine Interessenten. Nun wird zum 2. Kunstfest bereits getrommelt. In der Pressemitteilung Buxtehudes heißt es:

„Zwei Tage lang steht Buxtehudes Innenstadt wieder im Zeichen der Kunst: Die Hansestadt richtet am letzten Augustwochenende, 25./26. August, das 2. Buxtehuder Kunstfest aus. In der Altstadt rund um das Historische Rathaus werden 30 Pavillons aufgebaut, in denen Bildende Künstlerinnen und Künstler und Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker ihre Arbeit präsentieren. Ein Rahmenprogramm mit sogenannten Walking Acts, Musik und Performances wird auf die Beine gestellt. „Wegen des großen Erfolgs haben wir den Auftrag der Politik erhalten, das Kunstfest auch dieses Jahr wieder auszurichten“, sagt der für Kultur, Tourismus und Marketing zuständige Fachgruppenleiter Torsten Lange.

Kunstfest ermöglicht intensiven Austausch

Künstler und Kunsthandwerker der Region sind aufgerufen, sich zu bewerben: „Ich wünsche mir Künstler, die mit Herz, Liebe und Enthusiasmus dabei sind“, sagt Brauer. Und weiter: „Wir wollen ein gewisses Niveau anbieten.“ Es geht Sven Brauer darum, dass technisch ausgereifte Arbeiten präsentiert werden. Er will die Kunstschaffenden dann so platzieren, dass ein harmonisches Ganzes entsteht. Wer Interesse hat, kann sich via E-Mail bei Susanne Wiegel unter [kulturbuero\(at\)stadt.buxtehude.de](mailto:kulturbuero(at)stadt.buxtehude.de) oder beim Künstlerischen Leiter Sven Brauer unter [brauersven61\(at\)web.de](mailto:brauersven61(at)web.de) bewerben. Sollten sich mehr als 30 Künstler bewerben, entscheidet eine Jury.



„Das Kunstfest 2017 war klasse“, sagt Brauer. Vor allem auch, weil Bürger und Künstler intensive Gespräche geführt hätten: „So etwas habe ich noch nie erlebt.“ Torsten Lange hebt hervor: „Weil das Kunstfest unter freiem Himmel und für die Besucher kostenfrei stattfindet, kommen auch Menschen mit Kunst in Berührung, die sonst nicht unmittelbar damit zu tun haben.“

Erstmals ist die städtische Artothek eingebunden

Bei der zweiten Auflage des Kunstfestes werden mehr Pavillons aufgebaut als im Vorjahr, die Bühne wird auf dem Rathausmarkt stehen, die Artothek – der städtische Bilderverleih – ist erstmals mit eingebunden und für Interessierte geöffnet. Es wird mehr Walking Acts als 2017 geben: Violinist Max Kraatz wird geigend durch das Publikum schlendern, Zauberer Christian Knudsens wandelt durch die Stadt, die Urban Sketchers Hamburg werden zeichnend die Altstadt erkunden. Auch die Künstler-Gruppe Touching Art um die Buxtehuderin Lina Garvardt wird sich wieder mit einer Performance präsentieren, bei der Berührungen im Mittelpunkt stehen. Die Steampunk Band Drachenflug wird nicht nur auf der Bühne am Rathaus auftreten, ihr Sänger wird auch mit seiner Lyra über das Kunstfest wandern. Wieder mit dabei ist die KinderKulturKarawane: Kinder und Jugendliche lernen hier Gleichaltrige anderer Kulturen als begabte Künstlerinnen und Künstler kennen. Birgit Deutschmann von „Elbentuch“ wird gemeinsam mit den Besuchern kleine Quadrate filzen. Diese Quadrate werden später zu einer Decke verbunden, diese Decke dann zu einem guten Zweck versteigert.“

Quelle: buxtehude.de



